

# Wie geil ist das denn?

**REAKTIONEN** Während VertreterInnen von Regierungen und NGOs in Paris in Jubel ausbrechen, gibt es auch viele kritische Stimmen – und offene Ablehnung

## Völlig

„Das starke Paris-Abkommen zum Klima bedeutet eine sicherere Welt für unsere Kinder. Ein perfektes Beispiel dafür, was amerikanische Führung erreichen kann.“

**Barack Obama, US-Präsident**  
„Der Geist von Paris hat das Gespenst von Kopenhagen vertrieben! Vernunft und Moral haben sich bei der COP21 zusammengetan, um ein historisches Klimaabkommen zu erreichen, das endlich nationale Egoismen überwindet. Die Ziele liegen im Einklang mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Klimarisiko.“

**Joachim Schellnhuber, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung**

„Paris hat geliefert. Es wird erstmals eine Architektur aufgesetzt, bei der sich alle Staaten gemeinsamen, transparenten Zielen und Regeln unterwerfen, um den Klimawandel zu bekämpfen. Der internationale Klimaschutz hat einen großen

Sprung nach vorn gemacht.“

**Regine Günther, WWF Deutschland**

„Der beschlossene Klimaschutzvertrag ist ein historischer Schritt in die richtige Richtung.“

**Eva Bulling-Schröter, Die Linke**

„Das Klimaschutzabkommen von Paris ist ein Signal an die Welt: Die globale Energieversorgung muss mittelfristig ohne Kohle, Öl und Gas auskommen, weil sonst das 2-Grad-Ziel und damit verbunden die Klimaneutralität in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts nicht erreicht werden kann.“

**Patrick Graichen, Agora Energiewende**

„Das Abkommen wird die Welt der Energie- und Klimapolitik verändern. Dass sich alle auf einen Pfad zum Ausstieg aus Kohle, Öl und Gas begeben, bedeutet einen Wendepunkt in der Klimageschichte.“

**Christoph Bals, Germanwatch**

„Unser Kopf bleibt über Wasser.“

**Olai Uludong, Botschafterin**

**des Inselstaates Palau**

„Ich bin zurückhaltend mit großen Worten. Aber heute kann ich sagen: Wir haben heute alle zusammen Geschichte geschrieben.“

**Barbara Hendricks, Bundesumweltministerin**

„Das Pariser Abkommen ist ein richtiger Schritt in die kohlenstoffarme Zukunft. Gut ist, dass auch die Rolle der Beschäftigten und damit die gerechte Gestaltung des Strukturwandels explizit im Text erwähnt werden. Das war und ist uns Gewerkschaften wichtig.“

**Stefan Körzell, DGB-Bundesvorstand**

„Biocraft-Bier hat sich mit am besten verkauft auf dem Gipfel. Besonders gegen Abend – richtigen Feierabend hatten hier ja nur die Wenigsten!“

**Céline Dupont, Restaurantmitarbeiterin bei der Klimakonferenz**